



MARKTGEMEINDE NIEDERHOLLABRUNN

2004 Niederhollabrunn, Amtsweg 1 Land Niederösterreich Pol.Bez. Korneuburg
Tel. 02269/2224 email: gem@niederhollabrunn.gv.at

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die **SITZUNG** des **GEMEINDERATES**

am 04.05.2020
Beginn: 19.00 Uhr

Veranstaltungshalle Bruderndorf
Ende: 20.26 Uhr

Die Einladung erfolgte mit Kurrende vom 23.4.2020

Anwesend:	Bgm. Jürgen DUFFEK	Vizebgm. Rudolf MALANIK
	gfGR Robert FÜRST	gfGR Josef LABSCHÜTZ
	gfGR Christian SCHNEPPS	GfGR Michael BACHL
	GR Dr. Nikolai RIESENKAMPPF	GR Philipp KAINZ
	GR Samir CIGIC	GR Günter TOIFELHART
	GR Christian DUFFEK	GR Jürgen ULRAM
	GR Johannes SCHNEIDER	GR Johann SCHACHEL (bis 19.48 Uhr)
	GR Mathias STUMMER	GR Leopold SCHNEIDER (bis 19.48 Uhr)
	GR Karina HAINDL	GR Johannes SCHACHEL (bis 19.48 Uhr)

Anwesend waren außerdem: Sekr. Christian LACHMANN, Schriftführer

Entschuldigt abwesend waren: GR Franz HELNWEIN

Nicht entschuldigt abwesend waren: ---

Vorsitzender: Bürgermeister Jürgen DUFFEK

Die Sitzung war öffentlich, die Beschlussfähigkeit war gegeben.

Tagesordnung:

- 1) Genehmigung bzw. Abänderung des Sitzungsprotokolls (öffentlicher Teil) vom 10.12.2019
- 2) Bericht der Gebahrungsprüfungen durch den Prüfungsausschuss vom 18.12.2019, 3.3.2020 und 27.2.2020
- 3) Beschlussfassung über den Rechnungsabschluss 2019
- 4) Beschlussfassung über Auftragsvergabe für den Zu- und Umbau des Gemeindeamtes
 - a) Zimmermeisterarbeiten
 - b) Dachdeckerarbeiten
 - c) Trockenbauarbeiten
 - d) Spenglerarbeiten
 - e) Statikerleistungen
 - f) Planungsleistungen u. Bauaufsicht
- 5) Beschlussfassung über das Förderansuchen des Bildungs- und Heimatwerkes
Beschlussfassung über den Ankauf einer Schultafel inkl. Montage und EDV-Zubehör
- 6) Beschlussfassung über die Auftragsvergabe der Montage von Sonnenschutzrollläden bei der Volksschule
- 7) Beschlussfassung über die Verpachtung einer Teilfläche Parz.Nr. 1751/1, KG Niederhollabrunn
- 8) Beschlussfassung über den Ankauf von Spielgeräten in den Katastralgemeinden Niederhollabrunn und Streitdorf
- 9) Beschlussfassung über die Auftragsvergabe einer geophysikalischen Prospektion von Teilflächen in den Katastralgemeinden Haselbach und Niederfellabrunn
- 10) Beschlussfassung über die Erhöhung des Rettungsdienstbeitrages
- 11) Beschlussfassung über den Kostenanteil beim Neubau einer Rot-Kreuz-Zentrale
- 12) Beschlussfassung über die Widmung und Entwidmung von öffentlichem Gut, KG Niederhollabrunn, TP GZ 6309
- 13) Beschlussfassung über die Widmung von öffentlichem Gut, KG Niederhollabrunn, TP GZ 842
- 14) Beschlussfassung über die Widmung von öffentlichem Gut, KG Niederhollabrunn, TP GZ 8
- 15) Beschlussfassung einer Friedhofsordnung für den Friedhof Haselbach
- 16) Beschlussfassung über den Ankauf eines Mannschaftstransportfahrzeuges (MTF) für die Freiw. Feuerwehr Niederfellabrunn
- 17) Beschlussfassung über das Baulos L26, Entwässerung Bruderndorf Nord NA
- 18) Beschlussfassung über Grundankäufe für die Errichtung von Wasserschutzmaßnahmen in den KGs Niederhollabrunn und Niederfellabrunn
- 19) Beschlussfassung über einen Grundankauf zwecks Grenzbereinigung, KG Niederfellabrunn

Nicht öffentlicher Teil:

- 20) Genehmigung bzw. Abänderung des Sitzungsprotokolls (nicht öffentlicher Teil) vom 10.12.2019
- 21) Personalangelegenheiten

Verlauf der Sitzung:

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bgm. Jürgen Duffek begrüßt die erschienen Gemeinderäte sowie die Zuhörer und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Angelobung von GR-Mitgliedern

Bgm. Jürgen Duffek nimmt die Angelobung von Herrn Johannes Schachel, Johann Schachel und Leopold Schneider vor.

Der Vorsitzende liest den Mitgliedern des Gemeinderates folgende Gelöbnisformel vor:

„Ich gelobe, die Bundes- und Landesverfassung und alle übrigen Gesetze der Republik Österreich und des Landes Niederösterreich gewissenhaft zu beachten, meine Aufgabe unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, das Amtsgeheimnis zu wahren und das Wohl der Gemeinde Niederhollabrunn nach besten Wissen und Gewissen zu fördern“.

Die Mitglieder des Gemeinderates Johannes Schachel, Johann Schachel und Leopold Schneider legen über Namensaufruf durch den Bürgermeister, mit den Worten „Ich gelobe“ das Gelöbnis ab.

Dringlichkeitsantrag

Von Bürgermeister Jürgen Duffek wurden drei Dringlichkeitsanträge vor Beginn der GR-Sitzung eingebracht und sind als Beilage 1-3 dem Protokoll beigelegt.

Abstimmung über den Dringlichkeitsantrag 1 - Ergänzungswahlen

Beschluss: angenommen
Abstimmung: einstimmig

Der Dringlichkeitsantrag 1 wird als TOP 1 u. 2 gereiht.

Abstimmung über den Dringlichkeitsantrag 2 - Ankauf Traktor

Beschluss: angenommen
Abstimmung: 15 Stimmen dafür, 3 Stimmenthaltungen (LSP-Fraktion)

Der Dringlichkeitsantrag 2 wird als TOP 23 gereiht.

Abstimmung über den Dringlichkeitsantrag 3 - Frontlader

Beschluss: angenommen
Abstimmung: 15 Stimmen dafür, 3 Stimmenthaltungen (LSP-Fraktion)

Der Dringlichkeitsantrag 3 wird als TOP 24 gereiht.

Über die Ergänzungswahlen (Top 1 u. 2) wird ein eigenes Protokoll angefertigt und wird dem Gemeinderatsprotokoll als Beilage 4 angefügt.

TOP 3 Genehmigung bzw. Abänderung des Sitzungsprotokolls (öffentlicher Teil) vom 10.12.2019

Gegen das Protokoll werden keine Einwendungen vorgebracht.

TOP 4 Bericht der Gebarungsprüfungen vom 18.12.2019, 3.3.2020 und 24.2.2020 durch den Prüfungsausschuss

Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses bringt die Berichte der Gebarungsprüfungen vom 18.12.2019, 24.2.2020, 3.3.2020 sowie 27.4.2020 durch den Prüfungsausschuss dem Gemeinderat vollinhaltlich zur Kenntnis.

* 19.48 Uhr: Die Gemeinderäte gFR Dr. Johannes Schachel, GR Johann Schachel sowie Leopold Schachel (LSP-Fraktion) verlassen ohne Angabe von Gründen die GR-Sitzung.

TOP 5 Beschlussfassung über den Rechnungsabschluss 2019

Der Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2019 ist in der Zeit vom 16.03.2020 bis 30.03.2020 im Gemeindeamt Niederhollabrunn während der Amtsstunden zur allgemeinen Einsichtnahme aufgelegt.

Jeder im Gemeinderat vertretenen Partei wurde ein Exemplar zugestellt. Schriftliche Stellungnahmen zum Rechnungsabschluss 2019 wurden keine eingebracht.

Der vorliegende Rechnungsabschluss ist gem. der Rechnungsabschluss- und Voranschlagsverordnung ausgeführt und beinhaltet die gesetzlichen Beilagen.

Der Rechnungsabschluss wurde vom Prüfungsausschuss am 27.04.2020 überprüft und rechnerisch als richtig eingestuft.

Der Kassenabschluss weist per 31.12.2019 einen Ist-Stand von € **404.481,05** aus; dieser ist aufgeschlüsselt in Barkasse, Girokonto und Rücklagen in Form eines Sparbuches bei der Raiffeisenbank Stockerau:

Ansatz 817	Friedhof	€ 3.000,00
Ansatz 850	Wasserversorgung	€ 5.000,00

Die Darlehensschulden der **Schuldenart 2** (öffentlicher Haushalt) konnten um € **195.908,40** verringert werden.

Die der **Schuldenart 1** wurde um € **66.596,20** erhöht.

Zugang der Schuldenart 1 im Bereich des Vorhabens 8 – Siedlungsstraßenbau: € 90.000,00
Zugang der Schuldenart 1 im Bereich des Vorhabens 23 – Grundankauf: € 100.000,00

NÖ WWF-Darlehen - Restkapitalisierung laut Empfehlung der NÖ Landesregierung:

Zugang der Schuldenart 2 NÖ WWF-Darl. RWK-Kanal BA 04 (2019-2037) € 22.398,94
Zugang der Schuldenart 2 NÖ WWF-Darl. RWK-Kanal BA 06 (2019-2041) € 14.630,64
Zugang der Schuldenart 2 NÖ WWF-Darl. RWK-Wasser BA 04 (2019-2040) € 5.556,28

Die marktbestimmten Betriebe Müll, Wasser und Kanal konnten ausgeglichen geführt werden.

* Korr. GER GR-S. 27.1.2020

AUSTAUF LEOPOLD SCHACHEL Lt. ES RICHTIG: GR/LEOPOLD SCHACHEL

Ordentlicher Haushalt:

An nachstehende Vorhaben im a.o.H. wurde ein IST-Überschuss in Höhe von € 396.873,13 zugeführt:

Vorhaben 01	Straßenbau	€ 36.275,95
Vorhaben 02	Amtshausbau	€ 124.377,44
Vorhaben 03	Geh- und Radweg	€ 47.649,15
Vorhaben 04	Freiwillige Feuerwehr	€ 0,20
Vorhaben 09	Raumordnung	€ 8.224,04
Vorhaben 12	Land- und forstwirtschaftl. Wegebau	€ 160.142,66
Vorhaben 19	VS Medienausstattung u. Einrichtung	€ 6.593,82
Vorhaben 21	Beachvolleyballplatz NF	€ 11.888,07
Vorhaben 22	Rückhaltebecken	€ 1.721,80
		<hr/>
		€ 396.873,13

Der ordentliche Haushalt schließt insgesamt mit einem positiven Ergebnis von € 17.403,18 ab.

Außerordentlicher Haushalt:

Der IST-Überschuss 2019 des a.o.H. in Höhe von € 395.821,89 gliedert sich in folgende Vorhaben:

Vorhaben 01	Straßenbau	€ 176.396,96
Vorhaben 02	Amtshausbau	€ 60.000,00
Vorhaben 03	Geh- u. Radweg	€ 3.078,40
Vorhaben 04	Freiwillige Feuerw.	€ 0,20
Vorhaben 06	Rettungsdienst	€ 9.145,00
Vorhaben 12	Güterwegebau	€ 80.000,00
Vorhaben 18	Deponie	€ 42.842,96
Vorhaben 23	Grundankauf	€ 24.358,37

Das Vorhaben 5 – Wasserversorgungsanlage, wird im Jahr 2020 fortgeführt. Es erfolgte eine Verrechnung zw. oH./Ansatz 850, es verbleibt ein Istfehlbetrag von € 17.836,45 welcher ins nächste Jahr übernommen wird.

Vorhaben 9 – Raumordnung – Digitalisierung, Örtliches Entwicklungskonzept, Gesamtüberarbeitung, € 14.500,00 Istfehlbetrag, Rechnungslegung und Abwicklung der Förderung sowie Weiterführung der Arbeiten erfolgt 2020.

Vorhaben 21 – Beachvolleyball-Platz NF € 2.500,00 Istfehlbetrag, Abwicklung der Förderung erfolgt 2020.

Buchungsbeleg 2334-2347/2019

Abschließende Buchungen innerhalb der Auflagefrist zum Rechnungsabschluss 2019

Bel. 2334-2345/2019: Die abschließenden Buchungen der durchlaufenden Gebarung wurden zwischen Auflage und Beschlussfassung des Rechnungsabschlusses 2019 vorgenommen.

Diese Korrekturen an der durchlaufenden Gebarung können nur mit dem Rechnungsabschluss 2019 durchgeführt werden (Zwingend notwendige Buchungen im Zuge der VRV Umstellung von VRV 1997 auf VRV 2015).

Aufgrund der von der Bundesregierung gesetzten Corona-Maßnahmen ab 13.3.2020, war die Gegenkontrolle und letzte Abstimmung der betreffenden Konten der durchlaufenden Gebarung mit

dem Buchhaltungs-Softwareanbieter Fa. Gemdat, erst innerhalb der Auflagefrist des Rechnungsabschlusses (16.3.-30.3.2020) durchführbar.

Bel.: 2346-2347/2019: Durch die oben genannten Buchungen konnte eine weitere Zuführung (IST-Überschuss) vom ordentlichen Haushalt an den außerordentlichen Haushalt in der Höhe von Euro 7.840,35 vorgenommen werden.

Bgm. Jürgen Duffek stellt den Antrag, der Gemeinderat möge den Rechnungsabschluss 2019 in der vorliegenden Form genehmigen.

Beschluss: angenommen
Abstimmung: einstimmig

TOP 6 Beschlussfassung über Auftragsvergaben für den Zu- und Umbau des Gemeindeamtes

a) Zimmermeisterarbeiten

Am 17. April 2020 fand die Anbotsöffnung des Gewerkes Zimmermeisterarbeiten am Gemeindeamt statt. Es wurden von vier Firmen Angebote fristgerecht abgegeben. Es liegt ein Prüfbericht sowie Preisspiegel und Vergabeempfehlung an den Billigstbieter,

Fa. Graf Holztechnik GmbH

mit einer Angebotssumme von netto € 61.102,51 seitens des Architekturbüros Zita vor.

Architekturbüro Zita ZT GmbH

Korneuburger Straße 14, 2103 Langenzersdorf,
Telefon: +43 2244/4270, Fax: +43 2244/4270-20, Email: buero.zita@zita.at

Marktgemeinde Niederhollabrunn
Amtsweg 1
2004 Niederhollabrunn

21.04.2020
DI Leitner/Ing. Berndl/sg

Zu- und Umbau des bestehenden Gemeindeamtes Niederhollabrunn,
Amtsweg 1, 2004 Niederhollabrunn, Grundstück Nr. 400/2, EZ 1620

ANGEBOTSPRÜFUNG und VERGABEVORSCHLAG
gemäß Bundesvergabegesetz

1) Auftraggeber

Marktgemeinde Niederhollabrunn, Amtsweg 1, 2004 Niederhollabrunn

2) Ausgeschriebene Leistungen

Zimmermeisterarbeiten

3) Form der Ausschreibung

nicht öffentliches Verfahren ohne Bekanntmachung

4) Angebotsabgabe

Mittwoch, 15.04.2020 16:00 Uhr

Im Gemeindeamt der Marktgemeinde Niederhollabrunn

5) Angebotseröffnung

Freitag, 17.04.2020 09:00 Uhr

Im Gemeindeamt der Marktgemeinde Niederhollabrunn

6) Prüfung der Angebote

Die Ausschreibungsunterlagen wurden in Absprache mit der Marktgemeinde Niederhollabrunn an 11 Firmen versendet.

Zur Angebotseröffnung wurden von 4 Firmen termingerecht Angebote abgegeben.

Die Firmen Hödl Ingenieurholzbau GmbH aus 3512 Mautern, Jecho Gottfried aus 3720 Ravelsbach, Wanzenböck GmbH aus 3462 Absdorf, Washüttl Zimmerei aus 2004 Niederhollabrunn und Holzbau Willinger GmbH aus 2202 Königsbrunn haben ohne Angabe von Gründen kein Angebot abgegeben.

Die Firmen Hintenberger GmbH aus 3504 Krems und Rubner Holzbau GmbH, 3200 Ober-Grafendorf haben eine Angebotsabgabe abgesagt.

Die termingerechte Abgabe erfolgte durch die Firmen:

- Ing. Edwin Hochwimmer GmbH & Co KG, Lange Zeile 58, 3743 Röschitz
- Holzbau Willibald Longin GmbH, Siedlungsgasse 4, 3843 Dobersberg
- Graf Holztechnik GmbH, Franz Graf Straße 1, 3580 Horn
- Ing. Hofer GmbH, Wiener Straße 56, 2193 Wilfersdorf

7) Vergleich der Angebote vor der Prüfung nach Angebotssumme netto

Reihung	Firma	Anbotssumme netto ungeprüft	%
1	Graf	€ 61 102,51	100,00
2	Hofer	€ 70 421,53	115,25
3	Hochwimmer	€ 71 435,50	116,91
4	Longin	€ 81 502,03	133,39

8) Vergleich der Angebote nach der Prüfung

Für die Vergabe der ausgeschriebenen Leistungen wurden die 4 abgegebenen Angebote sachlich und rechnerisch geprüft.

Laut Ausschreibung wurden Festpreise bis Baufertigstellung festgelegt.

Reihung	Firma	Anbotssumme netto geprüft	%
1	Graf	€ 61 102,51	100,00
2	Hofer	€ 70 421,53	115,25
3	Hochwimmer	€ 71 435,50	116,91
4	Longin	€ 81 502,03	133,39

9) Vergabevorschlag

Als Billigstbieter für das Gewerk Zimmermeisterarbeiten wurde die Firma

Graf Holztechnik GmbH
Franz-Graf-Straße 1
3580 Horn

mit einer Angebotssumme von **netto € 61 102,51** ermittelt.

Die Bedeckung ist durch das Projekt Amtshausbau, Konto 5/010000-060100, gegeben.

Bgm. Jürgen Duffek stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die Fa. Graf Holztechnik GmbH mit der Ausführung der Arbeiten Zimmermeisterarbeiten beim Zu- und Umbau des Gemeindeamtes wie vorgebracht beschließen.

Beschluss: angenommen

Abstimmung: einstimmig

b) Dachdeckerarbeiten

Am 17. April 2020 fand die Anbotsöffnung des Gewerkes Dachdeckerarbeiten am Gemeindeamt statt. Es wurden von fünf Firmen Angebote fristgerecht abgegeben.

Es liegt ein Prüfbericht sowie Preisspiegel und Vergabeempfehlung an den Billigstbieter,

Fa. Jecho Gottfried, Gaindorf 148, 3720 Ravelsbach

mit einer Angebotssumme von netto € 18.425,01 seitens des Architekturbüros Zita vor.

Architekturbüro Zita ZT GmbH

Korneuburger Straße 14, 2103 Langenzersdorf,
Telefon: +43 2244/4270, Fax: +43 2244/4270-20, Email: buero.zita@zita.at

Marktgemeinde Niederhollabrunn
Amtsweg 1
2004 Niederhollabrunn

21.04.2020
DI Leitner/Ing. Berndl/sg

Zu- und Umbau des bestehenden Gemeindeamtes Niederhollabrunn,
Amtsweg 1, 2004 Niederhollabrunn, Grundstück Nr. 400/2, EZ 1620

ANGEBOTSPRÜFUNG und VERGABEVORSCHLAG

gemäß Bundesvergabegesetz

1) Auftraggeber

Marktgemeinde Niederhollabrunn, Amtsweg 1, 2004 Niederhollabrunn

2) Ausgeschriebene Leistungen

Dachdeckerarbeiten

3) Form der Ausschreibung

nicht öffentliches Verfahren ohne Bekanntmachung

4) Angebotsabgabe

Mittwoch, 15.04.2020 16:00 Uhr
Im Gemeindeamt der Marktgemeinde Niederhollabrunn

5) Angebotseröffnung

Freitag, 17.04.2020 09:00 Uhr
Im Gemeindeamt der Marktgemeinde Niederhollabrunn

6) Prüfung der Angebote

Die Ausschreibungsunterlagen wurden in Absprache mit der Marktgemeinde Niederhollabrunn an 11 Firmen versendet.

Zur Angebotseröffnung wurden **von 5 Firmen** termingerecht Angebote abgegeben.

Die Firmen Graf Holztechnik GmbH aus 3580 Horn, Linhart GmbH aus 2230 Gänserndorf, Riepl Karl aus 2151 Asparn/Zaya und Franz Staud GmbH aus 2115 Ernstbrunn haben ohne Angabe von Gründen kein Angebot abgegeben.

Die Firmen Hintenberger GmbH aus 3504 Krems und Anton Doleschal e.U. aus 2100 Korneuburg haben eine Angebotsabgabe abgesagt.

Die termingerechte Abgabe erfolgte durch die Firmen:

- Ing. Edwin Hochwimmer GmbH & Co KG, Lange Zeile 58, 3743 Röschitz
- Zickbauer GmbH, Weineckgasse 19, 2000 Stockerau
- Jecho Gottfried, Gaidorf 148, 3720 Ravelsbach
- Ing. Hofer GmbH, Wiener Straße 56, 2193 Wilfersdorf
- Posch GmbH, F.-W.-Raiffeisen-Platz 1, 3464 Hausleiten

7) Vergleich der Angebote vor der Prüfung nach Angebotssumme netto

Reihung	Firma	Anbotssumme netto ungeprüft	%
1	Jecho	€ 19 425,01	100,00
2	Zickbauer	€ 19 932,28	102,61
3	Posch	€ 20 685,00	106,49
4	Hofer	€ 23 186,51	119,36
5	Hochwimmer	€ 24 332,00	125,26

8) Vergleich der Angebote nach der Prüfung

Für die Vergabe der ausgeschriebenen Leistungen wurden die 5 abgegebenen Angebote sachlich und rechnerisch geprüft.

Die Regieleistungen wurden für eine Vergabe nicht berücksichtigt – Preisspiegelvariante ohne Regie.

Laut Ausschreibung wurden Festpreise bis Baufertigstellung festgelegt.

Reihung	Firma	Anbotssumme netto geprüft	%
1	Jecho	€ 18 425,01	100,00
2	Zickbauer	€ 19 052,28	103,40
3	Posch	€ 19 725,00	107,06
4	Hofer	€ 22 130,51	120,11
5	Hochwimmer	€ 23 332,00	126,63

Prüfung der Bonität:

Laut beiliegender, schriftlicher Auskunft des Kreditschutzverbandes – KSV1870 vom 21.04.2020 spricht aus Bonitätsgründen nichts gegen die Aufnahme einer Geschäftsbeziehung mit der Fa. Jecho Gottfried aus 3720 Ravelsbach.

9) Vergabevorschlag

Als Billigstbieter für das Gewerk Dachdeckerarbeiten wurde die Firma

Jecho Gottfried
Gaindorf 148
3720 Ravelsbach

mit einer Angebotssumme von **netto € 18 425,01** ermittelt.

Die Bedeckung ist durch das Projekt Amtshausbau, Konto 5/010000-060100, gegeben.

Bgm. Jürgen Duffek stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die Fa. Jecho Gottfried mit der Ausführung des Gewerkes Dachdeckerarbeiten beim Zu- und Umbau des Gemeindeamtes wie vorgebracht beschließen.

Beschluss: angenommen

Abstimmung: einstimmig

c) Trockenbauarbeiten

Am 17. April 2020 fand die Anbotsöffnung des Gewerkes Trockenbauarbeiten am Gemeindeamt statt. Es wurden von zwei Firmen Angebote fristgerecht abgegeben.

Es liegt ein Prüfbericht sowie Preisspiegel und Vergabeempfehlung an den Billigstbieter,

Fa. Perchtold Trockenbau Wien GmbH

mit einer Angebotssumme von netto € 78.889,60 seitens des Architekturbüros Zita vor.

Marktgemeinde Niederhollabrunn
Amtsweg 1
2004 Niederhollabrunn

21.04.2020
DI Leitner/Ing. Berndl/sg

Zu- und Umbau des bestehenden Gemeindeamtes Niederhollabrunn,
Amtsweg 1, 2004 Niederhollabrunn, Grundstück Nr. 400/2, EZ 1620

ANGEBOTSPRÜFUNG und VERGABEVORSCHLAG
gemäß Bundesvergabegesetz

1) Auftraggeber

Marktgemeinde Niederhollabrunn, Amtsweg 1, 2004 Niederhollabrunn

2) Ausgeschriebene Leistungen

Trockenbauarbeiten

3) Form der Ausschreibung

nicht öffentliches Verfahren ohne Bekanntmachung

4) Angebotsabgabe

Mittwoch, 15.04.2020 16:00 Uhr
Im Gemeindeamt der Marktgemeinde Niederhollabrunn

5) Angebotseröffnung

Freitag, 17.04.2020 09:00 Uhr
Im Gemeindeamt der Marktgemeinde Niederhollabrunn

6) Prüfung der Angebote

Die Ausschreibungsunterlagen wurden in Absprache mit der Marktgemeinde Niederhollabrunn an 3 Firmen versendet.

Zur Angebotseröffnung wurden von **2 Firmen** termingerecht Angebote abgegeben.

Die Firma E+H Montage GmbH aus 2345 Brunn am Gebirge hat ohne Angabe von Gründen kein Angebot abgegeben.

Die termingerechte Abgabe erfolgte durch die Firmen:

- LICO Trockenbau GmbH, Laudonstraße 31, 9020 Klagenfurt
- Perchtold Trockenbau Wien GmbH, IZ NÖ Süd Straße 7, Obj. 58B, 2355 Wr. Neudorf

7) Vergleich der Angebote vor der Prüfung nach Angebotssumme netto

Reihung	Firma	Anbotssumme netto ungeprüft	%
1	Perchtold	€ 79 929,10	100,00
2	LICO	€ 92 732,50	116,02

8) Vergleich der Angebote nach der Prüfung

Für die Vergabe der ausgeschriebenen Leistungen wurden die 2 abgegebenen Angebote sachlich und rechnerisch geprüft.

Die Regieleistungen wurden für eine Vergabe nicht berücksichtigt – Preisspiegelvariante ohne Regie.

Laut Ausschreibung wurden Festpreise bis Baufertigstellung festgelegt.

Reihung	Firma	Anbotssumme netto geprüft	%
1	Perchtold	€ 78 889,60	100,00
2	LICO	€ 91 652,50	116,18

Prüfung der Bonität:

Laut beiliegender, schriftlicher Auskunft des Kreditschutzverbandes – KSV1870 vom 21.04.2020 spricht aus Bonitätsgründen nichts gegen die Aufnahme einer Geschäftsbeziehung mit der Fa. Perchtold Trockenbau Wien GmbH aus 2355 Wr. Neudorf.

Prüfung betreffend Ausländerbeschäftigungsgesetz lt. Anfrage seitens Marktgemeinde Niederhollabrunn:

Lt. beiliegender, schriftlicher Mitteilung der Zentralen Koordinationsstelle – liegt keine zu berücksichtigende Bestrafung gemäß Ausländerbeschäftigungsgesetz vor.

9) Vergabevorschlag

Als Billigstbieter für das Gewerk Trockenbauarbeiten wurde die Firma

Perchtold Trockenbau Wien GmbH
IZ NÖ Süd Straße 7, Obj. 58B
2355 Wr. Neudorf

Architekturbüro ZFA ZT GmbH
Korneuburgsrasse 14, 2355 Wr. Neudorf
Tel: +43 77 44 4370 B


mit einer Angebotssumme von **netto € 78 889,60** ermittelt.

Die Bedeckung ist durch das Projekt Amtshausbau, Konto 5/010000-060100, gegeben.

Bgm. Jürgen Duffek stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die Fa. Perchtold Trockenbau mit der Ausführung des Gewerkes Trockenbauarbeiten beim Zu- und Umbau des Gemeindeamtes wie vorgebracht beschließen.

Beschluss: angenommen

Abstimmung: einstimmig

d) Spenglerarbeiten

Am 17. April 2020 fand die Anbotsöffnung des Gewerkes Spenglerarbeiten am Gemeindeamt statt. Es wurden von fünf Firmen Angebote fristgerecht abgegeben. Es liegt ein Prüfbericht sowie Preisspiegel und Vergabeempfehlung an den Billigstbieter,

Fa. Jecho Gottfried, Gaindorf 148, 3720 Ravelsbach

mit einer Angebotssumme von netto € 14.162,54 seitens des Architekturbüros Zita vor.

Architekturbüro Zita ZT GmbH

Korneuburger Straße 14, 2103 Langenzersdorf,
Telefon: +43 2244/4270, Fax: +43 2244/4270-20, Email: buero.zita@zita.at

Marktgemeinde Niederhollabrunn
Amtsweg 1
2004 Niederhollabrunn

21.04.2020
DI Leitner/Ing. Berndl/sg

Zu- und Umbau des bestehenden Gemeindeamtes Niederhollabrunn,
Amtsweg 1, 2004 Niederhollabrunn, Grundstück Nr. 400/2, EZ 1620

ANGEBOTSPRÜFUNG und VERGABEVORSCHLAG gemäß Bundesvergabegesetz

1) Auftraggeber

Marktgemeinde Niederhollabrunn, Amtsweg 1, 2004 Niederhollabrunn

2) Ausgeschriebene Leistungen

Bauspenglerarbeiten

3) Form der Ausschreibung

nicht öffentliches Verfahren ohne Bekanntmachung

4) Angebotsabgabe

Mittwoch, 15.04.2020 16:00 Uhr
Im Gemeindeamt der Marktgemeinde Niederhollabrunn

5) Angebotseröffnung

Freitag, 17.04.2020 09:00 Uhr
Im Gemeindeamt der Marktgemeinde Niederhollabrunn

6) Prüfung der Angebote

Die Ausschreibungsunterlagen wurden in Absprache mit der Marktgemeinde Niederhollabrunn an 13 Firmen versendet.

Zur Angebotseröffnung wurden **von 5 Firmen** termingerecht Angebote abgegeben.

Die Firmen Graf Holztechnik GmbH aus 3580 Horn, Krammer GmbH aus 3710 Ziersdorf, Linhart GmbH aus 2230 Gänserndorf, Riepl Karl aus 2151 Asparn/Zaya, SLA GmbH aus 3512 Mautern und Franz Staud GmbH aus 2115 Ernstbrunn haben ohne Angabe von Gründen kein Angebot abgegeben.

Die Firmen Hintenberger GmbH aus 3504 Krems und Anton Doleschal e.U. aus 2100 Korneuburg haben eine Angebotsabgabe abgesagt.

Die termingerechte Abgabe erfolgte durch die Firmen:

- Ing. Edwin Hochwimmer GmbH & Co KG, Lange Zeile 58, 3743 Röschitz
- Zickbauer GmbH, Weineckgasse 19, 2000 Stockerau
- Jecho Gottfried, Gaidorf 148, 3720 Ravelsbach
- Ing. Hofer GmbH, Wiener Straße 56, 2193 Wilfersdorf
- Posch GmbH, F.-W.-Raiffeisen-Platz 1, 3464 Hausleiten

7) Vergleich der Angebote vor der Prüfung nach Angebotssumme netto

Reihung	Firma	Anbotssumme netto ungeprüft	%
1	Jecho	€ 15 412,54	100,00
2	Zickbauer	€ 19 246,90	124,28
3	Posch	€ 19 359,91	125,61
4	Hochwimmer	€ 21 011,00	136,32
5	Hofer	€ 21 717,28	140,91

8) Vergleich der Angebote nach der Prüfung

Für die Vergabe der ausgeschriebenen Leistungen wurden die 5 abgegebenen Angebote sachlich und rechnerisch geprüft.

Die Regieleistungen wurden für eine Vergabe nicht berücksichtigt – Preisspiegelvariante ohne Regie.

Laut Ausschreibung wurden Festpreise bis Baufertigstellung festgelegt.

Reihung	Firma	Anbotssumme netto geprüft	%
1	Jecho	€ 14 162,54	100,00
2	Posch	€ 18 169,91	128,30
3	Zickbauer	€ 18 171,90	128,31
4	Hochwimmer	€ 19 771,00	139,60
5	Hofer	€ 20 421,28	144,19

Prüfung der Bonität:

Laut beiliegender, schriftlicher Auskunft des Kreditschutzverbandes – KSV1870 vom 21.04.2020 spricht aus Bonitätsgründen nichts gegen die Aufnahme einer Geschäftsbeziehung mit der Fa. Jecho Gottfried aus 3720 Ravelsbach.

9) Vergabevorschlag

Als Billigstbieter für das Gewerk Bauspenglerarbeiten wurde die Firma

Jecho Gottfried
Gaidorf 148
3720 Ravelsbach

mit einer Angebotssumme von **netto € 14 162,54** ermittelt.

Die Bedeckung ist durch das Projekt Amtshausbau, Konto 5/010000-060100, gegeben.

Bgm. Jürgen Duffek stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die Fa. Jecho Gottfried mit der Ausführung des Gewerkes Bauspenglerarbeiten beim Zu- und Umbau des Gemeindeamtes wie vorgebracht beschließen.

Beschluss: angenommen
Abstimmung: einstimmig

e) Statikerleistungen

Die aktuelle Ausbildung des Dachbodens in kompletter Holzbauweise gegenüber der ursprünglich vorgesehenen Bauweise mit „Sargdeckel“ bedeutet einen Mehraufwand von 21 Statikerstunden sowie eine Änderung der Bauphysik

Es liegt ein Nachtragsangebot von Dipl.-Ing. Peter Spitzer in Höhe von netto € 3.505,-- vor.

Die Bedeckung ist durch das Projekt Amtshausbau, Konto 5/010000-060100, gegeben.

Bgm. Jürgen Duffek stellt den Antrag, der Gemeinderat möge Herrn Dipl.-Ing. Peter Spitzer mit den zusätzlichen Statikerleistungen beim Zu- und Umbau des Gemeindeamtes wie vorgebracht beschließen.

Beschluss: angenommen
Abstimmung: einstimmig

f) Planungsleistungen

Aufgrund der genaueren Projektabstimmung und Änderungen wurde der Projektumfang für den Zu- und Umbau des Gemeindeamtes erweitert.

Die Planungsleistungen sowie örtliche Bauaufsicht wurden an das Architekturbüro Zita per GR-Beschluss vom 28.12.2018 vergeben.

Das Honorar betrug bei angenommenen Nettoherstellkosten von € 700.000,-- € 76.518,29 exkl. MwSt.

Es liegt nunmehr ein aktuelles Honorarangebot zugrunde liegend den aktuellen, geschätzten Baukosten in Höhe von netto € 1.050.000,-- vor.

Das Honorarangebot für die Planungsleistungen sowie die örtliche Bauaufsicht beträgt nunmehr € 109.742,83 exkl. MwSt.

Die Bedeckung ist durch das Projekt Amtshausbau, Konto 5/010000-060100, gegeben.

Bgm. Jürgen Duffek stellt den Antrag, der Gemeinderat möge das aktuelle Honorarangebot vom Architekturbüro Zita wie vorgebracht beschließen.

Beschluss: angenommen
Abstimmung: einstimmig

TOP 7 Beschlussfassung über das Förderansuchen des Bildungs- und Heimatwerkes, Bezirk Korneuburg

Es liegt ein schriftliches Förderansuchen des Bildungs- und Heimatwerkes Bezirk Korneuburg für das Jahr 2020 in Höhe von € 200,-- vor.

Die Förderung dient zur Aufrechterhaltung des vielfältigen Angebotes und Unterstützung der örtlichen ehrenamtlichen Mitarbeiter.

Bgm. Jürgen Duffek stellt den Antrag, der Gemeinderat möge das Förderansuchen wie dargebracht beschließen.

Beschluss: angenommen

Abstimmung: einstimmig

TOP 8 Beschlussfassung über den Ankauf von einer Schultafel incl. Montage und EDV-Zubehör sowie Entsorgung

Für den Betrieb in der Volksschule Bruderndorf ist vorgesehen 1 Schultafel zu erneuern und die alte Schultafeln zu entsorgen.

Es liegt ein Angebot von Fa. Ing. Walter Furthner GmbH vor. Angeschafft wird 1 interaktive Flügeltafel inkl. Touch Projektor.

Die Kosten belaufen sich auf € 4.667,28 inkl. Mwst. und enthalten die EDV-Ausstattung sowie die Montage.

Bgm. Jürgen Duffek stellt den Antrag, der Gemeinderat möge den Ankauf der interaktiven Schultafel inkl. EDV-Ausstattung von der Fa. Furthner GmbH inkl. Montage und Demontage der alten Schultafeln wie dargebracht beschließen.

Beschluss: angenommen

Abstimmung: einstimmig

TOP 9 Beschlussfassung über die Auftragsvergabe zur Montage von Sonnenschutzrollläden bei der Volksschule

Es liegt ein Anbot der Fa. Reitermayer Waltner GmbH über die Montage von Rollläden bei den vorderen Fenstern der Volksschule in Höhe von € 5.741,88 inkl. Mwst. vor.

Bgm. Jürgen Duffek stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die Beauftragung der Fa. Reitermayer Waltner GmbH mit der Montage der Rollläden bei der Volksschule zum Preis von €5.741,88 inkl. Mwst. beschließen.

Beschluss: angenommen

Abstimmung: einstimmig

TOP 10 Beschlussfassung über die Verpachtung einer Teilfläche zur Gartennutzung in der KG Niederhollabrunn

Es liegt ein Ansuchen um Pachtung einer Gemeindefläche von Herrn Franz Sindelar, Steinbergstraße 17, 2004 Niederhollabrunn vor.

Die Fläche befindet sich im Anschluss an seine Liegenschaft Parz.Nr. 121. Es handelt sich um eine Teilfläche der Parz.Nr. 1751/1 im Ausmaß von ca. 250 m². Der Pachtzins beträgt € 0,50 / m². Die bestehende Gartenmauer darf nicht angebohrt bzw. beschädigt werden.

Bgm. Jürgen Duffek stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die Verpachtung einer Teilfläche des Grundstückes Nr. 1751/1 im Ausmaß von ca. 250 m² beschließen.

Beschluss: angenommen

Abstimmung: einstimmig

TOP 11 Beschlussfassung über den Ankauf von Spielgeräten für die KGs Niederhollabrunn und Streitdorf

In der KG Streitdorf wird der Spielplatz neu gestaltet und in der KG Niederhollabrunn werden Spielgeräte neu angeschafft.

Die Kosten für den neuen Spielplatz in Streitdorf betragen € 7.602,08 inkl. MwSt. sowie die Kosten für die Ersatzanschaffungen in Niederhollabrunn € 2.961,80 inkl. MwSt.

Sämtliche Spielgeräte wurden beim langjährigen Spielplatzausstatter der Gemeinde, der Fa. Linsbauer in Auftrag gegeben.

Die Bedeckung ist im Rahmen des VA 2020 gegeben.

Bgm. Jürgen Duffek stellt den Antrag, der Gemeinderat möge den Ankauf der Spielgeräte von der Fa. Linsbauer zum Gesamtpreis von € 10.563,88 inkl. MwSt. beschließen.

Beschluss: angenommen

Abstimmung: einstimmig

TOP 12 Beschlussfassung über die Auftragsvergabe einer geophysikalischen Prospektion von Teilflächen in den KGs Haselbach und Niederfellabrunn

Auf Anraten des Bundesdenkmalamtes werden von der MG Niederhollabrunn an 4 geplanten Stellen geophysikalische Untersuchungen durchgeführt.

Es liegen Angebote der Firma ARDIG mit € 18.000,-- inkl. MwSt. und der Fa. Terra Prospect in Höhe von € 19.565,-- inkl. MwSt. vor.

Der Auftrag wurde an den Bestbieter - die Fa. ARDIG - vergeben. Beim Bundesdenkmalamt wurde um Förderung angesucht; die Förderung beträgt € 12.600,--

Bgm. Jürgen Duffek stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die Beauftragung der Fa. ARDIG wie vorgebracht beschließen.

Beschluss: angenommen

Abstimmung: einstimmig

TOP 13 Beschlussfassung über die Erhöhung des Rettungsdienstbeitrages

Nach Abschluss der Verhandlungen mit dem Roten Kreuz, Landesverband NÖ, Bezirksstelle Ernstbrunn-Korneuburg-Stockerau am 11. Februar 2020, beschließt der Gemeinderat Niederhollabrunn, gem. NÖ RDG 2017 einen Rettungsdienstbeitrag in der Höhe von € 7,60 pro HWS gem. NÖ Rettungsdienst-Beitragsverordnung 2017 für das HH-Jahr 2020 sowie eine gleichzeitige Nachzahlung für das HH-Jahr 2019 in der Höhe des Differenzbetrages von € 5,80 auf € 7,60 gem. einer Kostenvorschreibung durch die Bezirksstelle an die Gemeinden.

Der offene Beitrag (Nachzahlung) für 2019 beträgt € 4.320,40.

Bgm. Jürgen Duffek stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die Erhöhung des Rettungsdienstbeitrages wie vorgebracht beschließen.

Beschluss: angenommen

Abstimmung: einstimmig

Top 14 Beschlussfassung über den Kostenanteil beim Neubau einer Rot-Kreuz-Zentrale

In Ergänzung zum GR-Beschluss vom 11.12.2017:

Nach Abschluss der Kostenberechnungen des Normkostenmodells und der Beteiligung des Landes NÖ sowie aller Gemeinden des Bezirkes Korneuburg für den Neubau der RK-Bezirkszentrale beträgt der bisher veranschlagte Gemeindeanteil in der Höhe von € 1.769.366.- nur mehr € 1.602.327 auf alle 20 Gemeinden (d.h. inkl. Gerasdorf).

Somit ergibt sich eine Reduktion des gesamten Gemeindebeitrages von € 167.039.-. Die genauen Beträge auf Basis der Anzahl der Hauptwohnsitze für das Finanzjahr 2019 sind gemäß im Finanzierungsplan dargestellt.

NEUBAU BEZIRKSSTELLE ERNSTBRUNN-KORNEUBURG-STOCKERAU FINANZIERUNG DRITTELFINANZIERUNG



FINANZIERUNGSPLANUNG	
in EUR (netto)	
Projektkosten Anteil RKT:	4 806 981
Kostenaufteilung Anteil RKT:	
Land NÖ	1 602 327
Gemeinden Bezirk Ko	1 602 327
Rotes Kreuz	1 602 327
Summe	4 806 981
Betrag/EW	17,78

PROJEKTKOSTEN für Gemeinden				
Gemeinden	Hauptwohnsitz (Finanzjahr 2019)	BZ III des Landes über die Gemeinden	Kostenbeitrag der Gemeinde	Differenz zu GR-Beschluss
Bisamberg	4 722	83 957,75	83 957,75	-21 100,71
Enzersfeld	1 706	30 332,89	30 332,89	-8 054,73
Ernstbrunn	3 209	57 056,42	57 056,42	-14 449,93
Gerasdorf	11 155	198 337,28	198 337,28	-21 662,72
Großmugl	1 591	28 288,18	28 288,18	-7 407,97
Großrußbach	2 201	39 134,05	39 134,05	-10 156,29
Hagenbrunn	2 224	39 543,00	39 543,00	-9 724,54
Harmannsdorf	3 961	70 427,07	70 427,07	-19 166,86
Hausleiten	3 778	67 173,31	67 173,31	-17 060,49
Korneuburg	12 968	230 572,65	230 572,65	-60 790,08
Langenzersdorf	8 115	144 285,71	144 285,71	-39 600,81
Leitzersdorf	1 209	21 496,17	21 496,17	-6 467,72
Leobendorf	4 847	86 180,26	86 180,26	-24 626,08
Niederhollabrunn	1 543	27 434,73	27 434,73	-7 531,54
Rußbach	1 417	25 194,44	25 194,44	-6 441,70
Sierndorf	3 945	70 142,59	70 142,59	-16 919,53

Bgm. Jürgen Duffek stellt den Antrag, der Gemeinderat möge folgenden Beschluss fassen:

Der Gemeinderat Niederhollabrunn beschließt, den Gemeindeanteil der Marktgemeinde Niederhollabrunn im Gleichklang mit der Bedarfszuweisung des Landes NÖ (auf 3 Jahren) gemäß vorliegenden Finanzierungsplan, in einer Gesamthöhe von € 27.434,73 in folgenden Teilbeträgen:

1. Teilbetrag im Jahr 2020 € 9.144,91
2. Teilbetrag im Jahr 2021 € 9.144,91
3. Teilbetrag im Jahr 2022 € 9.144,91

auszubezahlen.

Beschluss: angenommen

Abstimmung: einstimmig

**TOP 15 Beschlussfassung über die Widmung und Entwidmung von öffentlichem Gut,
KG Niederhollabrunn, TP GZ 6309**

Bgm. Jürgen Duffek stellt den Antrag, der Gemeinderat möge nachstehende Widmung und Entwidmung von öffentlichem Gut beschließen.

Gemäß § 4 Abs. 3 Zi. b NÖ Straßengesetz, LGBl. 8500 in der geltenden Fassung, wird gemäß Teilungsurkunde Gz. 7181 des Ingenieurkonsulenten für Vermessungswesen Dipl. Herrand Geiger, 2003 Leitzersdorf, vom 30. Oktober 2019, nachstehend angeführte Fläche

TrennstückNr.	Fläche	aus GrundstückNr.	Katastralgemeinde
1	175 m ²	1852	Niederhollabrunn

welches zur Einbeziehung in das Grundstück Nr. 409 , EZ 1871, KG Niederhollabrunn, bestimmt ist, aus dem öffentliches Gut in der Katastralgemeinde Niederhollabrunn entwidmet;

TrennstückNr.	Fläche	aus GrundstückNr.	Katastralgemeinde
2	20 m ²	408	Niederhollabrunn

welches zur Einbeziehung in das Grundstück Nr. 1852, EZ 180, KG Niederhollabrunn, bestimmt ist, in das öffentliches Gut in der Katastralgemeinde Niederhollabrunn gewidmet.

Beschluss: angenommen

Abstimmung: einstimmig

**TOP 16 Beschlussfassung über die Widmung von öffentlichem Gut,
KG Niederhollabrunn, TP GZ 842**

Bgm. Jürgen Duffek stellt den Antrag, der Gemeinderat möge nachstehende Widmung von öffentlichem Gut beschließen.

Gemäß § 4 Abs. 3 Zi. b NÖ Straßengesetz, LGBl. 8500 in der geltenden Fassung, wird gemäß Teilungsurkunde Gz. 842 des Ingenieurkonsulenten für Vermessungswesen Dipl.-Ing. Markus Molzer, 2100 Stetten, vom 21.2.2020, nachstehend angeführte Fläche

TrennstückNr.	Fläche	aus GrundstückNr.	Katastralgemeinde
1	3 m ²	366	Niederhollabrunn

welche zur Einbeziehung in das Grundstück Nr. 1864 , EZ 180, KG Niederhollabrunn, bestimmt ist, in das öffentliches Gut in der Katastralgemeinde Niederhollabrunn gewidmet.

Beschluss: angenommen
Abstimmung: einstimmig

**TOP 17 Beschlussfassung über die Widmung von öffentlichem Gut,
KG Niederhollabrunn, TP GZ 8**

Bgm. Jürgen Duffek stellt den Antrag, der Gemeinderat möge nachstehende Widmung von öffentlichem Gut beschließen.

Gemäß § 4 Abs. 3 Zi. b NÖ Straßengesetz, LGBl. 8500 in der geltenden Fassung, werden gemäß Teilungsurkunde Gz. 8 des Ingenieurkonsulenten für Vermessungswesen Dipl. Markus Molzer, 2100 Stetten, vom 2.11.2018, nachstehend angeführte Flächen

TrennstückNr.	Fläche	zu GrundstückNr.	Katastralgemeinde
6	88 m ²	834/1	Niederhollabrunn

aus dem GrundstückNr. 1808/2, EZ 180, KG Niederhollabrunn, aus dem öffentliches Gut in der Katastralgemeinde Niederhollabrunn entwidmet und zu vorstehend angeführten Grundstücken zugeschlagen.

Beschluss: angenommen
Abstimmung: einstimmig

TOP 18 Beschlussfassung einer Friedhofsordnung für den Friedhof Haselbach

Die Friedhofsordnung gilt für den im Eigentum der Gemeinde stehenden Friedhof in der KG Haselbach.
Die Friedhofsordnung tritt nach Kundmachung mit 1.6.2020 in Kraft.

Bgm. Jürgen Duffek stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die vorliegende Friedhofsordnung für den Gemeindefriedhof in der KG Haselbach beschließen.

Beschluss: angenommen
Abstimmung: einstimmig



GfGR Johannes Schneider verläßt in Befolgung des § 50 der NÖ GO 1973 den Sitzungssaal.

TOP 19 Beschlussfassung über den Ankauf eines Mannschaftstransportfahrzeuges (MTF) für die Freiw. Feuerwehr Niederfellabrunn

Die Freiw. Feuerwehr Niederfellabrunn beabsichtigt den Ankauf eines Iveco Daily Mannschaftstransportfahrzeuges (MTF) mit Planenaufbau.

Der Ankaufswert beträgt ca. € 90.000,-- inkl. Mwst.

Finanzierungsplan:

Auftragswert:	€ 90.000,-- inkl. Mwst.
Förderung der Gemeinde	€ 15.000,--
Förderung durch Land NÖ	€ 7.000,--
Eigenmittel der Feuerwehr	€ 68.000,--

Die Förderungsbewilligung seitens der NÖ Landesregierung in Höhe von € 7.000,-- liegt vor. Eine Refundierung der Umsatzsteuer wurde geprüft und die Höhe mit € 14.944,-- festgelegt.

Bgm. Jürgen Duffek stellt den Antrag, der Gemeinderat möge den Ankauf des MTF der Marke Iveco Daily mit einer Kostenbeteiligung durch die Gemeinde mit € 15.000,-- und somit den vorgebrachten Finanzierungsplan beschließen.

Beschluss: angenommen
Abstimmung: einstimmig

GR Johannes Schneider nimmt wieder an der GR-Sitzung teil.

TOP 20 Beschlussfassung über das Baulos L26, Entwässerung Bruderndorf Nord NA

Die Gemeinde beabsichtigt die Wiederinstandsetzung von rd. 60 m² Gehsteigen, von rd. 30 m² Abstellflächen, von Grünanlagen und Entwässerungseinrichtungen entlang der Landesstraße L26 in Bruderndorf.

Die Kosten hierfür betragen gem. Kostenschätzung € 35.000,--; die Arbeiten werden von der Straßenmeisterei Korneuburg durchgeführt.

Bgm. Jürgen Duffek stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die Arbeiten wie vorgebracht mit einem Gesamtkostenbeitrag in Höhe von € 35.000,-- durch die Straßenmeisterei Korneuburg beschließen.

Beschluss: angenommen
Abstimmung: einstimmig

GfGR Josef Labschütz verläßt in Befolgung des § 50 der NÖ GO 1973 den Sitzungssaal.

* KORR. SEM. GR-S. VON 21.12.2020

ANSTATT GfGR JOHANNES SCHNEIDER LT. ES RICHTIG:

GR JOHANNES SCHNEIDER

TOP 21 Beschlussfassung über Grundankäufe für die Errichtung von Wasserschutzmaßnahmen in den KGs Niederhollabrunn und Niederfellabrunn

Für die Errichtung von Wasserschutzmaßnahmen werden div. Grundankäufe getätigt.
Es liegen folgende Kaufvertragsentwürfe vor:

Verkäufer: Josef u. Theresia Labschütz - **Käufer:** MG Niederhollabrunn - 1.153 m²
Parz.Nr. 724/2, KG Niederhollabrunn

Verkäufer: Gottfried Fahrbach - **Käufer:** MG Niederhollabrunn - 1.994 m²
Parz.Nr. 725, KG Niederhollabrunn

Verkäufer: Victoria Waedt - **Käufer:** MG Niederhollabrunn - 2.100 m²
Parz.Nr. 726/2, KG Niederhollabrunn

Verkäufer: Josef Pacik, Mag. Elisabeth Fahringer - **Käufer:** MG Niederhollabrunn - 5.900 m²
Parz.Nr. 1435/1, KG Niederfellabrunn

Der Kaufpreis beträgt einheitlich € 7,-- / m². Insgesamt somit € 78.029,--

Die Bedeckung ist unter dem Projekt 1000022 Rückhaltebecken; Konto 5/639000-00400 gegeben.

Bgm. Jürgen Duffek stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die Grundankäufe für
Wasserschutzmaßnahmen beschließen und die Kaufverträge beim Notariat Stockerau in Auftrag
geben.

Beschluss: angenommen
Abstimmung: einstimmig

GfGR Josef Labschütz nimmt wieder an der Sitzung teil.

TOP 22 Beschlussfassung über einen Grundankauf zwecks Grenzbereinigung, KG Niederfellabrunn

Zwecks Grenzbereinigung soll von Frau Goll Anneliese eine Teilfläche im Ausmaß von 188 m²
der Parz.Nr. 1566 angekauft werden.
Der Grundstückspreis beträgt € 5,-- / m²

Ein Vermessungsentwurf vom Vermessungsbüro Geiger liegt vor.
Die Kosten für die Erstellung des Teilungsplanes betragen € 720,-- inkl. Mwst.

Die Bedeckung ist durch Konto 1/840-00100 gegeben.

Bgm. Jürgen Duffek stellt den Antrag, der Gemeinderat möge den Grundankauf zwecks
Grenzbereinigung von Frau Anneliese Goll beschließen und die Erstellung des Teilungsplanes beim
Vermessungsbüro Geiger in Auftrag geben.

Beschluss: angenommen
Abstimmung: einstimmig

TOP 23 Beschlussfassung über den Ankauf eines Traktors



Von Herrn Herbert Siegl wurde ein gebrauchter Deutz-Fahr Traktor, Bj. 1997, angekauft. Der Traktor befindet sich in einem hervorragenden Zustand und der Kaufpreis in Höhe von € 18.000,-- liegt unter dem üblichen Marktwert.

Die Bedeckung erfolgt vom Konto 1/820-0400 und wird dementsprechend im Nachtragsvoranschlag 2020 vorgesehen.

Bgm. Jürgen Duffek stellt den Antrag, der Gemeinderat möge den Traktorankauf von Herrn Herbert Siegl zum Preis von € 18.000,-- beschließen.

Beschluss: angenommen

Abstimmung: einstimmig

TOP 24 Beschlussfassung über den Ankauf eines Frontladers

Für den angekauften Traktor liegt ein Angebot der Fa. Landmaschinen Penner GmbH über einen Hauer Frontlader XB 150 vor.

Der Angebotspreis beträgt € 13.556,-- inkl. Mwst.

Die Bedeckung erfolgt vom Konto 1/820-0400 und wird dementsprechend im Nachtragsvoranschlag 2020 vorgesehen.

Bgm. Jürgen Duffek stellt den Antrag, der Gemeinderat möge den Ankauf des Frontladers bei der Fa. Landmaschinen Penner GmbH zum Preis von € 13.556,-- inkl. Mwst. beschließen.

Beschluss: angenommen

Abstimmung: einstimmig

Um 20.15 Uhr schließt Bgm. Jürgen Duffek den öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung.

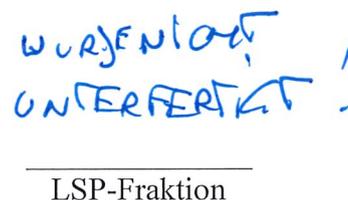

Bürgermeister




Schriftführer


ÖVP-Fraktion


SPÖ-Fraktion


LSP-Fraktion

Aus Rücksicht der besseren Lesbarkeit werden im Protokoll Funktionen und Titel nicht angeführt.

Wenn bei bestimmten Begriffen, die sich auf Personengruppen beziehen, nur die männliche Form gewählt wurde, so ist dies nicht geschlechtsspezifisch gemeint, sondern geschah ausschließlich aus Gründen der besseren Lesbarkeit.

* VORHER SEH GR-S. P. 1. 2020 → FORMULIERUNG WIRD ABGEÄNDERT

AUF: "DER TRAKTOR BEFINDET SICH IN EINER GUTEN ALTER GR ZUSTAND"

Bürgermeister
Jürgen Duffek
2004 Niederhollabrunn

4.5.2020

An den Gemeinderat
der Marktgemeinde Niederhollabrunn

Dringlichkeitsantrag gem. § 46 NÖ Gemeindeordnung

Ich beantrage, der Gemeinderat wolle folgenden Tagesordnungspunkt in die Tagesordnung aufnehmen:

Beschlussfassung über den Ankauf eines Traktors

Begründung:

Der Gemeinde wurde ein gebrauchter Deutz-Fahr Traktor zu einem günstigen Preis angeboten.

Der Traktor soll für div. Arbeiten als auch für den Winterdienst im Gemeindegebiet eingesetzt werden.

Bürgermeister

Jürgen Duffek



Der Dringlichkeitsantrag soll unter TOP 23 behandelt werden.

Bürgermeister
Jürgen Duffek
2004 Niederhollabrunn

4.5.2020

An den Gemeinderat
der Marktgemeinde Niederhollabrunn

Dringlichkeitsantrag gem. § 46 NÖ Gemeindeordnung

Ich beantrage, der Gemeinderat wolle folgenden Tagesordnungspunkt in die Tagesordnung aufnehmen:

Ergänzungswahlen in den Gemeindevorstand sowie Prüfungsausschuss

Begründung:

Von der Wahlpartei Liste Schachel Parteilos wurde am 27.2.2020 ein Ergänzungsvorschlag für den Gemeindevorstand sowie Prüfungsausschuss eingebracht



Bürgermeister

Jürgen Duffek

Der Dringlichkeitsantrag soll unter TOP 1 u. 2 behandelt werden.

Bürgermeister
Jürgen Duffek
2004 Niederhollabrunn

4.5.2020

An den Gemeinderat
der Marktgemeinde Niederhollabrunn

Dringlichkeitsantrag gem. § 46 NÖ Gemeindeordnung

Ich beantrage, der Gemeinderat wolle folgenden Tagesordnungspunkt in die Tagesordnung aufnehmen:

Beschlussfassung über den Ankauf eines Frontladers

Begründung:

Der angekaufte Traktor soll mit einem Frontlader ausgestattet werden. Ein Angebot der Fa. Landmaschinen Penner liegt vor.

Der Preis beträgt € 13.556,-- inkl. Mwst.

Bürgermeister

Jürgen Duffek

Der Dringlichkeitsantrag soll unter TOP 24 behandelt werden.



MARKTGEMEINDE NIEDERHOLLABRUNN

2004 Niederhollabrunn, Amtsweg 1
Tel. 02269/2224

Land Niederösterreich Pol.Bez. Korneuburg
email: gem@niederhollabrunn.gv.at

NIEDERSCHRIFT

über die Ergänzungswahl in den Gemeindevorstand der
Marktgemeinde Niederhollabrunn

Datum: 4. Mai 2020

Ort: Veranstaltungshalle Bruderndorf

Beginn: 19.05 Uhr

Vorsitz: Jürgen Duffek als Bürgermeister

1. Feststellungen

Die Sitzung findet innerhalb der für die Durchführung der Ergänzungswahl des Gemeindevorstandes und des Prüfungsausschusses § 115 NÖ GO, festgesetzten Frist statt.

Außer dem Vorsitzenden sind anwesend:

Vizebgm. Rudolf Malanik, GfGR Robert Fürst, GfGR Josef Labschütz, GfGR Christian Schnepps, GfGR Michael Bachl, GR Nikolai Riesenkampf, GR Philipp Kainz, GR Samir Cigic, GR Leopold Schneider, GR Johannes Schachel, GR Johann Schachel, GR Jürgen Ulram, GR Christian Duffek, GR Johannes Schneider, GR Günter Toifelhart, GR Karina Haindl, GR Mathias Stummer,

Entschuldigt sind abwesend:

GR Franz Helnwein

Unentschuldigt sind abwesend:

2. Ergänzungswahl des geschäftsführenden Gemeinderates

Bei der konstituierenden Sitzung des Gemeinderates am 24.2.2020 wurde von der Wahlpartei Liste Schachel Parteilos kein Wahlvorschlag für den Gemeindevorstand eingebracht.

Am 27.2.2020 wurde von der Wahlpartei Liste Schachel Parteilos ein
Ergänzungsvorschlag lautend auf

Dr. Johannes Schachel

am Gemeindeamt eingebracht:

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden beigezogen:

Das Mitglied des Gemeinderates Vizebgm. Rudolf Malanik

Das Mitglied des Gemeinderates GfGR Robert Fürst

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag der
Wahlpartei Liste Schachel Parteilos ergibt:

abgegebene Stimmen: 18

ungültige Stimmen: 15 (4 x Nein, 10 x Leer, 1 x Durchgestrichen)

gültige Stimmen: 3

Die ungültigen Stimmzettel (leere Kuverts) werden fortlaufend nummeriert.

Die Ungültigkeit ist wie folgt zu begründen:

Stimmzettel Nr. 1 - 4 Nein

Stimmzettel Nr. 5 - Durchgestrichen

Stimmzettel Nr. 6-15 Leer

Von den gültigen Stimmzettel lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied Dr. Johannes Schachel 3 Stimmzettel

Der Gemeinderat Dr. Johannes Schachel ist daher zum Mitglied des
Gemeindevorstandes gewählt und nimmt die Wahl an.

3. Ergänzungswahl in den Prüfungsausschuss

Bei der konstituierenden Sitzung des Gemeinderates am 24.2.2020 wurde von der Wahlpartei Liste Schachel Parteilos kein Wahlvorschlag für den Prüfungsausschuss eingebracht.

Am 27.2.2020 wurde von der Wahlpartei Liste Schachel Parteilos ein Ergänzungsvorschlag lautend auf

Leopold Schneider

am Gemeindeamt eingebracht:

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden beigezogen:

Das Mitglied des Gemeinderates GR Nikolai Riesenkampff

Das Mitglied des Gemeinderates GR Samir Cigic

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag der Wahlpartei Liste Schachel Parteilos ergibt:

abgegebene Stimmen: 18

ungültige Stimmen: 12 (11 x Leer, 1 x Nein)

gültige Stimmen 6

Die ungültigen Stimmzettel werden fortlaufend nummeriert. Die Ungültigkeit ist wie folgt zu begründen:

Stimmzettel Nr. 1 - 11 Leer

Stimmzettel Nr. 12 - Nein

Von den gültigen Stimmzettel lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied Leopold Schneider 6 Stimmzettel

Der Gemeinderat Leopold Schneider ist daher zum Mitglied des Prüfungsausschusses gewählt und nimmt die Wahl an.

Der Niederschrift muss angeschlossen werden:

1. Sämtliche Stimmzettel (getrennt verpackt nach Wahlgängen)

2. Sämtliche Wahlvorschläge und Ergänzungswahlvorschläge

Die Niederschrift muss von allen anwesenden Mitgliedern des Gemeinderates unterschrieben werden. Verweigert ein Mitglied die Unterschrift, ist der Grund dafür anzugeben.

Ende der Sitzung: 19.35

Unterschriften

Der Bürgermeister:

Der Vizebürgermeister:

Mitglieder des Gemeindevorstandes:

Mitglieder des Gemeinderates:

Philipp Kauer

Doppelgrün

Stadel

Planaschneiders

Mitglieder des Prüfungsausschusses: